

Inhalt.

Seite

Gotthold Ephraim Lessing. Eine biographische Skizze. 15

I. Lieder.

Erstes Buch.

1. An die Leyer	51
2. Die Namen	51
3. Die Küsse	52
4. Die Gewißheit	52
5. Die Betrübniß. Der Dichter und sein Freund	53
6. Antwort eines trunkenen Dichters	53
7. Das aufgehobene Gebot	53
8. Die Beredsamkeit	54
9. Die Haushaltung	54
10. Der Regen	54
11. Die Stärke des Weins	54
12. Der Sonderling	55
13. Der alte und der junge Wein	55
14. Die Türken	55
15. Alexander	56
16. Die Schöne von hinten	56
17. An eine kleine Schöne	56
18. Nach der 10. Ode Anakreon's	57
19. Das Paradies	57
20. Die Gespenster	58
21. Der trunkne Dichter lobt den Wein	59
22. Lob der Faulheit	59
23. Die Faulheit	59
24. Die Planetenbewohner	60
25. Der Geschmack der Alten	60
26. Die lügenhafte Phyllis	61
27. Die 47. Ode Anakreon's	61
28. Nachahmung dieser Ode	61
29. Der Wunsch	61
30. Der größte Mann	62
31. Der Irrthum	63

32. An den Wein	63
33. Phyllis an Damon	63

Zweites Buch.

1. Für wen ich singe	64
2. Die schlafende Laura	65
3. Der Donner	66
4. Der müßige Pöbel	66
5. Die Musik	66
6. An den Horaz	67
7. Niklas	67
8. Die Küsse	67
9. Der schwörende Liebhaber	68
10. Trinklied	68
11. Der Verlust	68
12. Der Genuß	68
13. Das Leben	69
14. Die Biene	69
15. Die Liebe	70
16. Der Tod	70
17. Der Faule	71
18. Der Flor	71
19. Die wider den Cäsar verschwornen Helden	72
20. Die Ente	72
21. Die drei Reiche der Natur	73
22. Das Alter. Nach der 11. Ode Anakreon's	74
23. An die Schwalbe. Die 12. Ode Anakreon's	74
24. Die Kunsttrichter und der Dichter	75
25. An die Kunsttrichter	75

Drittes Buch.

1. Die verschlimmerten Zeiten	76
2. Das Bild. An Hrn. H.	76
3. Das Umwechselln	77
4. Der Better und die Ruhme	77
5. Die Mutter	77
6. Die Antwort	78
7. Der Schlaf	78
8. Der philosophische Trinker	78
9. Der Fehler	79
10. Phyllis lobt den Wein	80

11. An den Anakreon	80
12. Wem ich zu gefallen suche und nicht suche	81
13. Das Erdbeben	83
14. Die Einwohner des Mondes	84
15. Der Tausch. An Hrn. W.	85
16. Die Sparsamkeit	86
17. Die Abwechslung	86
18. Der bescheidene Wunsch	87
19. Das Schäferleben	87
20. Salomon	89
21. Der Fehler der Natur. An Hrn. M.	89
22. Die schlimmste Frau	89
23. Der Schiffbruch	90
24. Die Redlichkeit	91
25. Lied aus dem Spanischen	91
26. Die Diebin	92
27. Phyllis	92
28. Bacchus und Helena	92
29. An Amor	92
30. Heldenlied der Spartaner	93
31. Auf sich selbst	94
32. Der Taback	95
33. Der neue Weltbau	95
34. Refutatio Papatus	96
35. Der Schlaf	96
36. Die Wetterprophezeiung	97
37. Der Sommer	97
38. Der Handel	97
39. Die lehrende Astronomie	98
40. Küssen und Trinken	100
41. Ich	100

II. Oden.

Erstes Buch.

I. Der Eintritt des 1752. Jahres	103
II. Auf eine vornehme Vermählung	104
III. Abschied eines Freundes	106
IV. An den Herrn R**	107
V. Der Tod eines Freundes	108
VI. Der Eintritt des Jahres 1753 in Berlin	109
VII. Der 24. Jenner in Berlin	110

VIII. An seinen Bruder	Seite 111
IX. Der Eintritt des Jahres 1754 in Berlin	112
Zweites Buch.	
I. Der Eintritt des Jahres 1755 in Berlin	113
II. An den Herrn von Kleist	114
III. An Herrn Gleim	115
IV. Orpheus	116
V. An Mäcen	117

III. Sinngedichte.

Erstes Buch.

1. Die Sinngedichte an den Leser	121
2. Ebendieselben	121
3. Auf den neuern Theil dieser Sinngedichte	121
4. Der Stachelreim	121
5. Nistander	121
6. An den Marull	122
7. Merkur und Amor	122
8. Thrax und Star	122
9. Der geizige Dichter	122
10. Auf Lucinden	122
11. Auf die Europa	123
12. Pompil's Landgut	123
13. Widerruf des Vorigen	123
14. An die Herren X und Y	123
15. Die Ewigkeit gewisser Gedichte	123
16. Auf das Jungfernstift zu *	124
17. An den Doctor Sp.	124
18. Auf den Mnemon	124
19. Bav's Gast	124
20. Auf den Rufus	124
21. Auf Dorinden	125
22. An das Bild der Gerechtigkeit in dem Hause eines Bucherers, nebst der Antwort	125
23. Auf einen adligen Dummkopf	125
24. An eine würdige Privatperson	125
25. Auf die Iris	125
26. Auf Frau Triz	125
27. Auf Eufria's Grab	126

28. Im Namen eines gewissen Poeten, dem der König von Preußen eine goldene Dose schenkte	Seite 126
29. Auf den falschen Ruf von Nigrin's Tode.	126
30. Auf den Gargil	126
31. Die Flucht	126
32. Die Wohlthaten	126
33. An einen Geizigen	127
34. Hinz und Kunz	127
35. Auf eine lange Nase	127
36. Auf Stipfen	127
37. Auf den Sanftulus	127
38. An Grillen	128
39. An den Salomon	128
40. Auf ebendenselben	128
41. Das böse Weib	128
42. An den Nemil	128
43. Trux an den Sabin	129
44. Antwort des Sabin	129
45. An einen Lügner	129
46. Auf Trill und Troll	129
47. Entscheidung des Vorigen	129
48. An die **	129
49. Auf Mlandern	129
50. Auf einen Brand zu **	130
51. An Einen	130
52. Grabchrift des Titulus	130
53. Auf den Rodyll	130
54. An den Pompil	130
55. Auf den Tod eines Affen	130
56. Grabchrift auf ebendenselben	131
57. Auf die Phasis	131
58. Auf Nickel Fein	131
59. Auf eine Liebhaberin des Trauerspiels	131
60. Auf ein Schlachtstück von Jugtenburg	131
61. Auf den Hahlador	131
62. Auf den Wison	132
63. Der reiche Freier	132
64. Auf den Rufinus	132
65. Hänschen Schlaw	132
66. An die Dorilis	132

	Seite
67. Grabſchrift eines Unglücklichen, welcher zuletzt in einem Schiffbruche umkam	132
68. An einen ſchlechten Maler	133
69. Auf eine Bildsäule des Amor	133
70. Auf ebendieſelbe	133
71. Auf ebendieſelbe	133
72. Auf ebendieſelbe	133
73. Auf ebendieſelbe	133
74. Auf den Fabull	133
75. An den trägen Y	134
76. Entſchuldigung wegen unterlaſſenes Beſuchs	134
77. An den Paul	134
78. Belt und Volt	134
79. Der kranke Star	135
80. Die blaue Hand	135
81. Der Schuſter Franz	135
82. Das Mädchen	135
83. Auf den Zell	136
84. An den Herrn D*	136
85. An einen geizigen Vater	136
86. Auf den Kauz	136
87. Auf den Lupan	136
88. An den Leſer	137
89. An den Herrn von Dampf	137
90. An ebendieſelben	137
91. Auf einen gewiſſen Dichter	137
92. An den Wesp	137
93. An den Trill	137
94. An ebendieſelben	138
95. An die Zuſta	138
96. Auf den Tod des D. Mead	138
97. Auf die ſchöne Tochter eines ſchlechten Poeten	138
98. Auf ebendieſelbe	138
99. Auf den Sextus	138
100. Kunz und Hinz	139
101. Auf den Bav	139
102. Auf Dorinden	139
103. Auf die Galathee	139
104. Auf die Hütte des Iruſ	139
105. Auf einen gewiſſen Zeichenredner	139
106. Das ſchlimmſte Thier	140

	Seite
107. Auf die Magdalis	140
108. Auf Lorch	140
109. Klimps	140
110. Der ſpielsüchtige Deutſche	140
111. Das Pferd Friedrich Wilhelm's auf der Brücke zu Berlin	140
112. Auf die feige Mumma	141
113. Eine Geſundheit auf die Geſundheiten	141
114. Auf einen unnützen Bedienten	141
115. Der Schwur	141
116. Themis über ihr Bildniß in dem Hauſe eines Richters	141
117. Der Furchtſame	141
118. An den Herrn V.	141
119. Auf die Geſeſung einer Bühlerin	142
120. An zwei liebenswürdige Schwestern	142
121. An den Silius	142
122. Auf den D. Klyſtil	142
123. Auf Muffeln	142
124. An ein paar arme verwaifete Mädchen	143
125. An den Var	143
126. Auf den Cythariſt	143
127. Der beſte Wurf. An ein Paar Brettſpieler	143
128. Auf den Maler Kleckſ	143
129. Auf einen Zweikampf	143
130. Auf den Urſin	144
131. Auf den Beit	144
132. Die Vorſpiele der Verſöhnung	144
133. Auf den Pfriem	144
134. Auf den Avar	144
135. Seufzer eines Kranken	144
136. Auf den Paar	145
137. Ihr Wille und fein Wille	145
138. Grabſchrift der Tochter eines Freundes, die vor der Taufe ſtarb	145
139. Auf den Marius	145
140. Auf den einäugigen Spieler Piſſ	145
141. An einen Autor	145
142. Auf den Ley	146
143. Die Sinngedichte über ſich ſelbſt	146
144. Abſchied an den Leſer	146

Zweites Buch.

Seite.

1. An den Herrn R.	146
2. Auf einen bekannten Dichter	146
3. Der Zwang	147
4. Auf das Heldengedicht „Herrmann“	147
5. Gespräch	147
6. Turan	147
7. Sertor.	147
8. Auf den Dorilas	147
9. Auf die Theslylis	148
10. Auf den Sophron	148
11. Nachahmung des 84. Sinngedichts im 3. Buche des Martial	148
12. Auf das Gedicht „die Sündfluth“	148
13. Auf den Urban	148
14. Charlotte	148
15. Auf den Herrn M**, den Erfinder der Quadratur des Zirkels	149
16. Auf einen elenden komischen Dichter	149
17. Auf = = =	150
18. Auf = = =	151
19. Auf des Herrn R. Gedanken von der wahren Schätzung der lebendigen Kräfte	151
20. Auf Rabener's Tod, als nach welchem erst seine übrigen Schriften an das Licht kommen sollten	151
21. Auf den Streit des Herrn Bofens mit den Witten- bergischen Theologen	151
22. Die große Welt	151
23. Unter das Bildniß des Königs von Preußen	151
24. Doppelter Nutzen einer Frau	152
25. Nutzen eines fernen Gartens	152
26. Der Blinde	152
27. Auf ein Carussell	152
28. Der Arme	153
29. Kunz und Hinz	153
30. Auf einen Sechzigjährigen	153
31. An den Dumm	153
32. Warum ich wieder Epigramme mache	153
33. Ueber das Bildniß eines Freundes	153
34. In ein Stammbuch, in welchem die bereits Verstorbenen mit einem † bezeichnet waren	153

Seite

35. Auf die Raze des Petrarch	154
36. Grabchrift auf Voltaire	154
37. Die Verleumdung	154
38. In ein Stammbuch	154
39. Lobspruch des schönen Geschlechts	154
40. Als der Herzog Ferdinand die Rolle des Agamemnon, des ersten Feldherrn der Griechen, spielte	155
41. In eines Schauspielers Stammbuch	155
42. In ein Stammbuch	155
43. Sittensprüche	155
44. In ein Stammbuch, dessen Besitzer versicherte, daß sein Freund ohne Mängel, und sein Mädchen ein Engel sei	156
45. An F. H. Saal	156
46. In Friedrich Ludwig Schröder's Stammbuch	156
47. Grabchrift auf Kleist	156

Epigrammata.

Ad Turanium	157
In Aristum	157
Ad Gelliam	157
Ad Pompillam	157
Ad Amicum	157
Ad Ponticum	157
Ad **	158
In Albam	158
Ad Priscum	158
In Paulum	158
Ad Cæcilianum	158
Ad Olum	158
Ad Nævolam	158
Ad Sosibianum	158
Ad Tuccam ludimagistrum	159
Ad eundem	159
In Canem	159
Ad Posthumum	159
Ad Neeram	159
In Armillum	159
Ad Murlam	159

IV. Fragmente.

1. Aus einem Gedichte über die menschliche Glückseligkeit	163
---	-----

2. Aus einem Gedichte an den Herrn Baron von Sp.**	Seite 166
3. Aus einem Gedichte über den jetzigen Geschmack in der Poesie	167
4. Aus einem Gedichte an den Herrn M**	168
5. An den Herrn Marburg, über die Regeln der Wissenschaften zum Vergnügen, besonders der Poesie und Tonkunst	172
6. Die Religion. Erster Gesang	177
7. Poetische Anmerkungen zu dem Gedichte von H.	188

V. Fabeln und Erzählungen.

Erstes Buch.

1. Die Erscheinung	195
2. Der Hamster und die Ameise	195
3. Der Löwe und der Hase	196
4. Der Esel und das Jagdpyrd	196
5. Zeus und das Pferd	196
6. Der Affe und der Fuchs	197
7. Die Nachtigall und der Pfau	197
8. Der Wolf und der Schäfer	198
9. Das Roß und der Stier	198
10. Die Grille und die Nachtigall	198
11. Die Nachtigall und der Habicht	199
12. Der kriegerische Wolf	199
13. Der Phönix	199
14. Die Gans	199
15. Die Giche und das Schwein	200
16. Die Wespen	200
17. Die Sperlinge	200
18. Der Strauß	201
19. Der Sperling und der Strauß	201
20. Die Hunde	201
21. Der Fuchs und der Storch	202
22. Die Gule und der Schatzgräber	202
23. Die junge Schwalbe	202
24. Merops	203
25. Der Pelekan	203
26. Der Löwe und der Tiger	204
27. Der Stier und der Hirsch	204
28. Der Esel und der Wolf	204
29. Der Springer im Schache	204
30. Aesopus und der Esel	205

Zweites Buch.

1. Die eiserne Bildsäule	205
2. Herkules	205
3. Der Knabe und die Schlange	206
4. Der Wolf auf dem Todtbette	206
5. Der Stier und das Kalb	207
6. Die Pfauen und die Krähe	207
7. Der Löwe mit dem Esel	208
8. Der Esel mit dem Löwen	208
9. Die blinde Henne	208
10. Die Esel	208
11. Das beschützte Lamn	209
12. Jupiter und Apollo	209
13. Die Wasserschlange	210
14. Der Fuchs und die Larve	210
15. Der Rabe und der Fuchs	210
16. Der Geizige	211
17. Der Rabe	211
18. Zeus und das Schaf	212
19. Der Fuchs und der Tiger	212
20. Der Mann und der Hund	213
21. Die Traube	213
22. Der Fuchs	213
23. Das Schaf	213
24. Die Ziegen	214
25. Der wilde Apfelbaum	214
26. Der Hirsch und der Fuchs	215
27. Der Dornstrauch	215
28. Die Furien	215
29. Lirias	216
30. Minerva	216

Drittes Buch.

1. Der Besitzer des Bogens	217
2. Die Nachtigall und die Lerche	217
3. Der Geist des Salomo	217
4. Das Geschenk der Fegen	218
5. Das Schaf und die Schwalbe	218
6. Der Rabe	218

	Seite
7—10. Der Rangstreit der Thiere	219
11. Der Bär und der Elephant	220
12. Der Strauß	220
13. 14. Die Wohlthaten	221
15. Die Eiche	221
16—22. Die Geschichte des alten Wolfs	221
23. Die Maus	225
24. Die Schwalbe	225
25. Der Adler	225
26. Der junge und der alte Hirsch	225
27. Der Pfau und der Hahn	226
28. Der Hirsch	226
29. Der Adler und der Fuchs	226
30. Der Schäfer und die Nachtigall	226
31. Der Riese	227
32. Der Falke	227
33. Damon und Theodor	227
34. Der Schäferstab	228

Viertes Buch.

1. Der Sperling und die Feldmaus	229
2. Der Adler und die Eule	230
3. Der Tanzbär	230
4. Der Hirsch und der Fuchs	231
5. Die Sonne	231
6. Das Muster der Ehen	232
7. Das Geheimniß	233
8. Faustin	234
9. Die eheliche Liebe	235
10. Die Bäre	235
11. Der Löwe und die Mücke	236
12. Das Crucifix	237
13. Der Eremit	238
14. Die Brille	246
15. Nir Bodenstrom	248
16. Der Wunsch zu sterben	248
17. Die kranke Pulcheria	252
18. Die Ruß und die Kaze	252
19. Morydan	253
20. Die Theilung	254
21. Der über uns	255